

15

Forschungsbericht



Bericht zur
Mühlenaufnahme
Kreisfreie Stadt Essen

Elisabeth Zenses

Bericht zur Mühlenaufnahme **Kreisfreie Stadt Essen**

Gebietskörperschaft:

Kreisfreie Stadt Essen / Kreis Kleve /
Regierungsbezirk Düsseldorf / NW

Gewässersystem: Ruhr

Aufnahmedatum der Vor-Ort-Dokumentation (VOD):
02.08.2016 und 11.06.2019

Begeher der VOD:

Dr. Elisabeth Zenses | Hans-Michael Altemüller |
Gabriele Mohr | Theo Boxberg

Grundlage

Grundlage der VOD ist die Datenerhebung von Mühlen im Gelände. Zur Identifikation der Objekte werden insgesamt 128 Aussagen getroffen. Die Mühlen-technik wird dabei nur äußerlich erfasst und bezieht sich auf den erkennbaren Antrieb oder Zweck der Mühle. Die Funktionstüchtigkeit einer Mühle ist durch die VOD nicht zu belegen und kann damit hier nicht angegeben werden.

Zur Vorbereitung der VOD wurde auf lokale Quellen zurückgegriffen wie Listen von Sehenswürdigkeiten und Baudenkmäler sowie Angaben lokaler Vereine. Demnach sollen in der Stadt Essen in der Vergangenheit ca. 70 Mühlen existiert haben.

Mitten im Sommer boten bedeckter Himmel und kühle Temperaturen gut Voraussetzungen für die Vor-Ort- Aufnahme der Mühlen, doch die dicht belaubten Bäume und Sträucher verdeckten die Sichte auf manche Objekte. Straßenbaumaßnahmen erforderten Umwege und erschwerten den Zugang zu den Mühlen.

Untersuchter Landschaftsraum

Die Stadt Essen in Zentrum des Ruhrgebietes war bis vor wenigen Jahren die Metropole des Kohlenbergbaus und der Stahlindustrie. Die Stadt liegt in der Börde am Nordrand des Niederbergischen Hügellandes. Das Stadtgebiet erstreckt sich zwischen der Ruhr im Süden und der Emscher im Norden und steigt von der Börde bis auf den Anstieg des Mittelgebirges von ca. 110m auf ca. 200m ü. NN an.

Dieser Anstieg zum Bergischen Land weist eine Mittelgebirgslandschaft auf mit Ebenen und zahlreichen tief eingeschnittenen Bachtälern. Äcker, Weideflächen, Laubwälder und kleinere Orte, die heute Ortsteile von Essen sind, prägen das Landschaftsbild.

Die Standorte der Wassermühlen liegen in den Bachtälern wie dem Deiler Bach oder dem Schuirbach. Es handelt sich sowohl um ehemalige Getreidemühlen als auch um Werkmühlen. Heute werden sie vorwiegend als Wohnraum genutzt.

Legende Erhaltungszustand

Durch den erkennbaren Erhaltungszustand und die heutige Nutzung lassen sich die Mühlen in 3 Erhaltungskategorien ordnen:

- A** - erhaltene und genutzte Mühle, die in der Landschaft erkennbar ist
- B** - erhaltene, aber ungenutzte oder leer stehende Mühle
- C** - erhaltene bauliche Reste einer Mühle

Inventarblätter

Jede Mühle hat ein Inventarblatt mit einer Mühlenkennzahl als Inventarnummer. Jedem Inventarblatt ist eine Außenaufnahme und ein Kartenausschnitt des Standortes der Mühle aus dem zugänglichen NRW-Geodatenportal TIM-online 2.0 zugeordnet.

Das Inventarblatt gibt Auskunft zu Mühlentyp, Eigenname, Adresse, Geo-Koordinaten, Lage, Standort, Gebäudezustand, erkennbarer Antriebstechnik und heutiger Nutzung sowie der Zuordnung der Mühle zu einer der 3 möglichen erkennbaren Erhaltungskategorien.

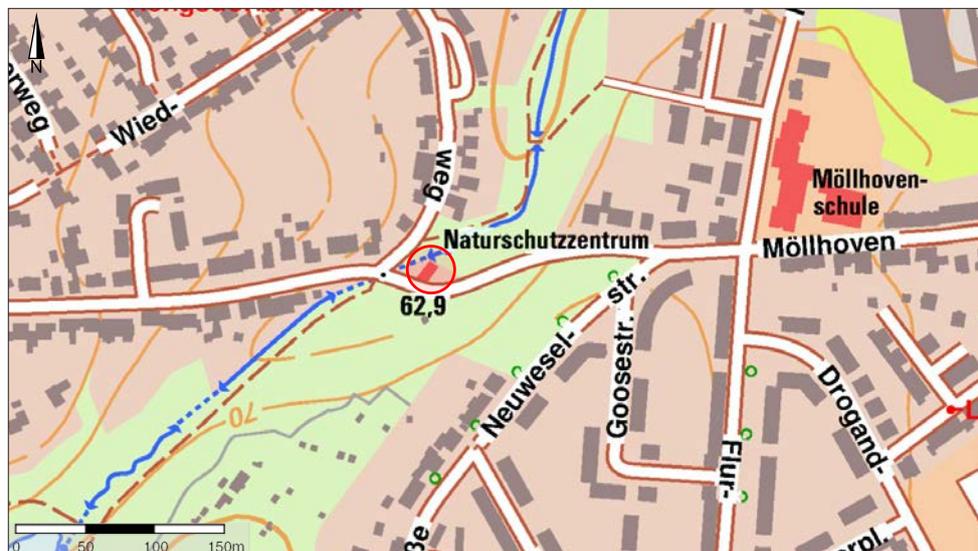
In Klammern gesetzte Informationen auf dem Inventarblatt konnten durch die VOD nicht eindeutig verifiziert werden und geben das Ergebnis der Literaturauswertung, die Grundlage der VOD war, wieder.

Im restaurierten und sanierten Gebäude der Voßgätters Mühle befindet sich heute ein Naturschutzzentrum.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/03.1
Mühlentyp nach Antrieb:	(Wassermühle)
Eigenname der Mühle:	Voßgätters Mühle Au-Mühle Möllhover Mühle
Adresse:	Möllhoven 62, 45355 Essen-Borbeck
Geo-Koordinaten:	51°28`27``N / 6° 56`18``E
Lage:	In der Ebene der Börde am Anstieg zum Niederbergischen Hügelland, Bachtals am Ortsrand Freifläche am Waldrand
Standort:	Freifläche am Waldrand
Name des Gewässers:	Pausmühlenbach
Gebäudezustand:	Einzelgebäude; aus Ziegelsteinen errichtetes Haus, saniert und restauriert; Wasserrad nicht erhalten, Achsloch im Keller erkennbar
Antriebstechnik:	Nicht erhalten
Wasserbauliche Anlagen:	Mühlteich zugeschüttet, heute Spielplatz
Heutige Nutzung:	Naturschutzzentrum
Kategorie:	A

○ Lage der Voßgätters Mühle in Essen-Borbeck.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 13.08.2019).

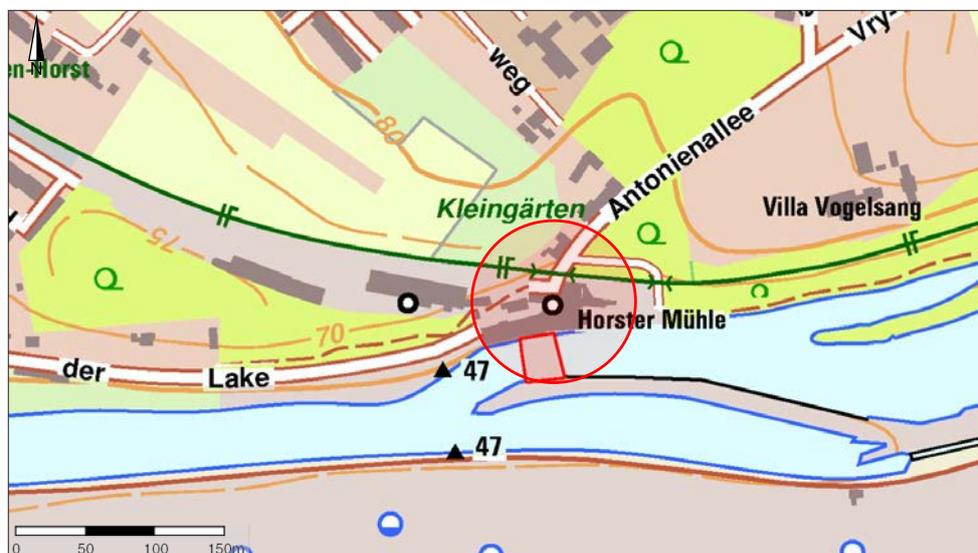


Die heute stromerzeugende Horster Mühle lässt sich auf eine der ältesten Essener Wassermühlen des 12. Jahrhunderts zurückführen.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/06.2
Mühlentyp nach Antrieb:	(Wassermühle)
Eigenname der Mühle:	Horster Mühle
Adresse:	In der Lake, 45279 Essen-Horst
Geo-Koordinaten:	51°25`46``N / 7°06`30``E
Lage:	Niederbergisches Hügelland, in der Talaue; außerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Freifläche am Flussufer
Name des Gewässers:	Ruhr
Gebäudezustand:	Aus Ziegelsteinen errichteter Gebäudekomplex mit 2-4 stöckigen Fabrikhallen, gebogener Dachform; Gebäude von schlankem Schornstein überragt
Antriebstechnik:	Nicht erkennbar
Heutige Nutzung:	Stromerzeugung
Kategorie:	A
Besonderheit:	Auf Vorplatz Schaustücke ausrangierter technischer Einrichtung wie Mahlsteine, Kegelantrieb, Turbinen

○ Lage der Horster Mühle
in Essen-Horst
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 13.08.2019).

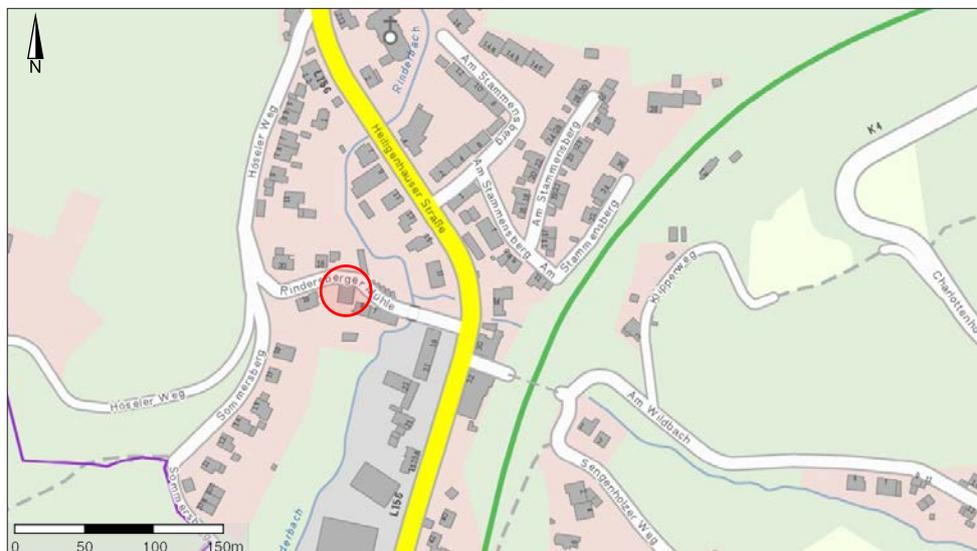


Die im 16. Jahrhundert errichtete Rindersberger Wassermühle war eine Korn- und Lohmühle. Noch heute sind Wasserrad und Mühlgräben erhalten
Foto: Boxberg 2019.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/13.3
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Rindersberger Mühle Stammens Mühle
Adresse:	Rinderberger Mühle 13, 45219 Essen-Kettwig
Geo-Koordinaten:	51°21`14``N / 6°55`49``E
Lage:	Niederbergisches Hügelland, im Tal; innerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Talsole, in Häuserzeile eingebunden
Name des Gewässers:	Rinderbach
Gebäudezustand:	Einzelgebäude, gepflegter Fachwerkbau mit gemauertem Sockel aus Ruhrsandstein
Antriebstechnik:	Unterschlächtiges Wasserrad aus Holz
Wasserbauliche Anlagen:	Untergraben, gemauerter Obergraben mit Schütze
Heutige Nutzung:	Wohnraum
Kategorie:	A
Besonderheit:	Mehrere Mahlsteine als Deko-Steine

- Lage der Rindersberger Mühle in Essen-Kettwig
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 13.08.2019).



Die Deiler Wassermühle entstand Anfang des 16. Jahrhunderts. Im Erdgeschoss der ehemaligen Kornmühle befindet sich heute ein Landhandel.
Foto: Boxberg 2019.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/13.4
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Deiler Mühle
Adresse:	Nierenhofer Straße 24, 45257 Essen-Kupferdreh
Geo-Koordinaten:	51°23`11``N / 7°06`22``E
Lage:	Niederbergische Hügelland, im Tal; außerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Wiese in der Talaue zwischen Fluss und Waldrand
Name des Gewässers:	Deiler Bach
Gebäudezustand:	2- stöckiges Einzelgebäude, aus Bruchsandsteinen errichtet, erneuertes unterschlächtiges Wasserrad aus Eisen
Antriebstechnik:	Wasserrad
Wasserbauliche Anlagen:	Reste von Obergraben und Untergraben, Stauanlage mit Schienen des Wehres erhalten
Heutige Nutzung:	Wohnraum und Hofladen
Kategorie:	A
Besonderheit:	Mühlentechnik erhalten

○ Lage der Deiler Mühle
in Essen-Kupferdreh.
Kartengrundlage aus:
[http://www.tim-online.nrw.de/
tim-online2.0](http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0)
(Abrufdatum: 15.08.2019).

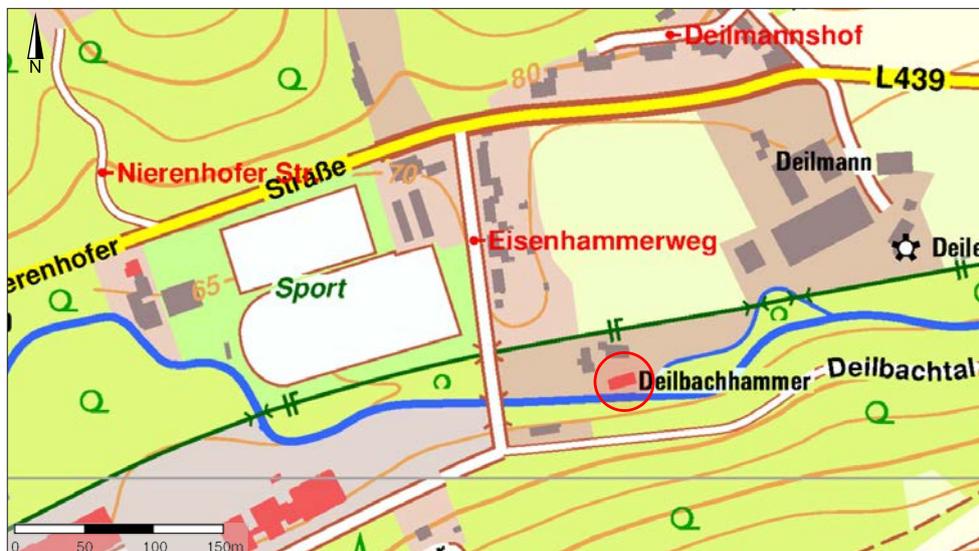


Der Deilbachhammer hat sich wahrscheinlich aus der Schmiede des Deilbachhofes gegen Ende des 18. Jahrhunderts zu einem eigenständigen Gewerbebetrieb entwickelt.
Foto: Boxberg 2019.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/14.5
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Deilbachhammer
Adresse:	Eisenhammerweg, 45257 Essen-Kupferdreh
Geo-Koordinaten:	51°22`57``N / 7°06`12``E
Lage:	Niederbergisches Hügelland; im Tal; außerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Wiese in Talaue
Name des Gewässers:	Deiler Bach
Gebäudezustand:	Einzelgebäude aus Bruchsandsteinen, teilweise restauriert; Teil einer Werksanlage aus Hammerwerk, Wohnhaus, Arbeitshaus; unterschlächtiges Wasserrad aus Holz erhalten
Antriebstechnik:	Wasserrad
Wasserbauliche Anlagen:	Reste Stauanlage mit Wehr, Wasserbecken mit Zuflussgraben
Heutige Nutzung:	Museale Einrichtung
Kategorie:	A
Besonderheit:	Komplette Technik des Hammerwerks erhalten

○ Lage des Deilbachhammers in Essen-Kupferdreh.
Kartengrundlage aus: <http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 13.08.2019).

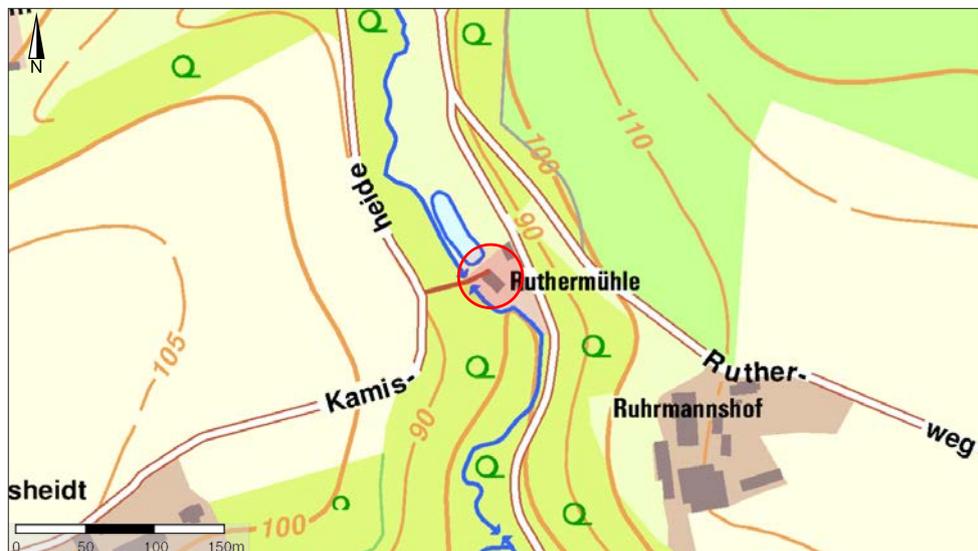


Die Wassermühle
Ruthermühle aus dem
Anfang des 20. Jahrhunderts
wird heute als privates
Wohnhaus genutzt.
Foto: Boxberg 2019.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/13.6
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Ruthermühle
Adresse:	Ruthertal 2, 45239 Essen-Schuir
Geo-Koordinaten:	51°23`04`N / 6° 57`39` E
Lage:	Niederbergisches Hügelland, im Tal; außerhalb der Ortsbebauung
Standort:	Garten in Talsohle
Gebäudezustand:	Einzelgebäude, Fachwerkbau mit Sockel aus Bruchsteinen, oberschlächtiges Wasserrad erhalten
Antriebstechnik:	Wasserrad
Wasserbauliche Anlagen:	Gerinne, Stauanlagen mit Wehr, ehemaliger Mühlteich in Garten integriert
Heutige Nutzung:	Wohnhaus
Kategorie:	A

○ Lage der Ruthermühle
in Essen Schuir.
Kartengrundlage aus:
[http://www.tim-online.nrw.de/
tim-online2.0](http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0)
(Abrufdatum: 13.08.2019).



Das fabrikähnliche Gebäude der Weißen Mühle liegt an der trocken gefallenen Neukirchener Schleuse am Baldeneysee. Foto: Boxberg 2019.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/03.7
Mühlentyp nach Antrieb:	(Wassermühle)
Eigenname der Mühle:	Weiße Mühle Neukircher Mühle
Adresse:	Hardenbergufer 59, 45239 Essen-Werden
Geo-Koordinaten:	51°23`36``N / 6°59`58``E
Lage:	Niederbergisches Hügelland, im Tal; Rand der Ortsbebauung
Standort:	Talau, zwischen Fluss und Schleuse
Name des Gewässers:	Ruhr
Gebäudezustand:	Fabrikähnliches Einzelgebäude aus Ziegelsteinen, weiß getüncht; 4-stöckiges, fabrikähnliches Gebäude mit Rundbogenfenstern
Antriebstechnik:	Turbinen nicht erkennbar
Wasserbauliche Anlagen:	Schleuse mit Schleusentor erhalten
Heutige Nutzung:	Lehrräume der Kunsthochschule Essen
Kategorie:	A

○ Lage der Weiße Mühle
in Essen-Werden.
Kartengrundlage aus:
[http://www.tim-online.nrw.de/
tim-online2.0](http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0)
(Abrufdatum: 13.08.2019).



Von der ehemaligen Dampfmühle Scheele in Essen-Burgaltendorf ist nur noch ein altes mehrfach umgebautes Gebäude aus Ruhrsandstein erhalten.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/03.8
Mühlentyp nach Antrieb:	(Dampfmühle)
Eigenname der Mühle:	Dampfmühle Scheele Mühle Kellermann
Adresse:	Schwarzensteinweg 73, 45289 Essen-Burgaltendorf
Geo-Koordinaten:	51°25`43``N / 7° 07`33``E
Lage:	Geländesporn oberhalb des Ruhrtales
Standort:	Innerhalb der Wohnbebauung
Gebäudezustand:	Quer zum Fachwerkvorderhaus stehendes altes 2-stöckiges Gebäude aus Ruhrsandstein; zugemauerte Fenster- und Türbögen; Kesselhaus nicht mehr erhalten; Mühlstein in Vorgarten der Nachbarschaft als Deko-Stein aufgestellt
Antriebstechnik:	Nicht erhalten
Heutige Nutzung:	Wohnung
Kategorie:	C

○ Lage der ehemaligen Dampfmühle Scheele in Essen- Burgaltendorf.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 25.08.2019).



An die Existenz der ehemaligen Rote Mühle in Essen-Heisingen erinnert der Name des historischen Gebäudes „Fährhaus Rote Mühle“. Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/00.9
Mühlentyp nach Antrieb:	(Wassermühle)
Eigenname der Mühle:	Rote Mühle Rohmannsmühle
Adresse:	Rotemühle 1, 45259 Essen-Heisingen
Geo-Koordinaten:	51°24`33``N / 7° 04`46``E
Lage:	Flussaue
Standort:	Flussufer
Name des Gewässers:	Ruhr
Gebäudezustand:	Mühle nicht erhalten, ehemaliger Standort der Mühle ist ein Parkplatz neben dem historischen Fährhaus „Rote Mühle“, hier Mahlstein aufgestellt
Antriebstechnik:	Nicht erhalten
Wasserbauliche Anlagen:	Nicht erhalten
Heutige Nutzung:	Parkplatz
Kategorie:	C

- Lage der ehemaligen Rote Mühle in Essen-Heisingen.
Kartengrundlage aus:
<http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0>
(Abrufdatum: 25.08.2019).

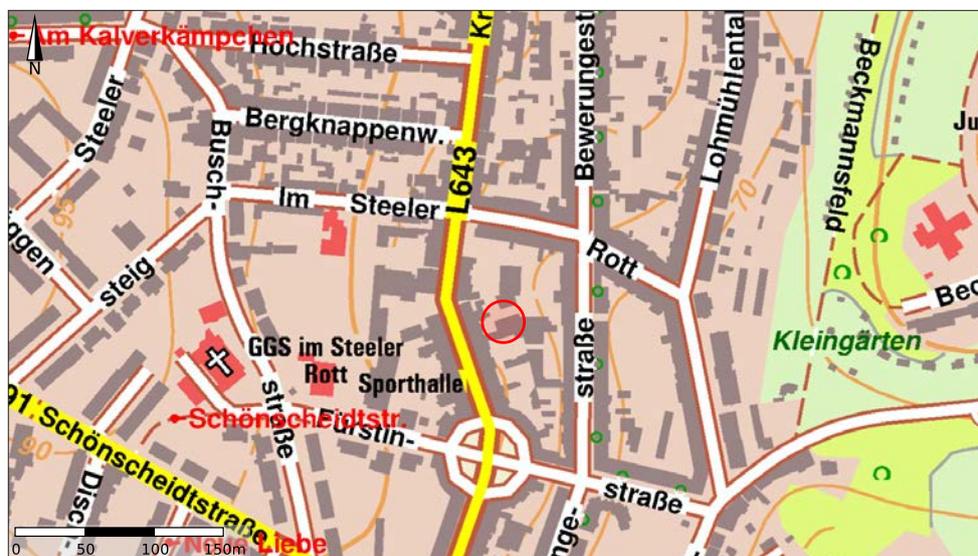


Backsteingebäude der
Wittkamp Mühle im Hinterhof
eines Wohnhauses
in Essen-Steele
Foto: Silvia Wolf 2018.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/40.00/00.10
Mühlentyp nach Antrieb:	(Motormühle)
Eigenname der Mühle:	Wittkamp Mühle
Adresse:	Krayer Straße 42, 45276 Essen-Steele
Geo-Koordinaten:	51°27`19`N / 7° 04`34`E
Lage:	Am flachen Anstieg zum Bergischen Land
Standort:	Im Hinterhof eines Wohnhauses
Gebäudezustand:	Rechteckiges Backsteingebäude mit Keller, Erdgeschoss, Obergeschoss; angebauter Stall
Antriebstechnik:	Von außen nicht erkennbar
Heutige Nutzung:	Leerstand
Kategorie:	A
Besonderheit:	Bei der Innenbesichtigung ein komplett erhaltenes, betriebsfähiges Getriebe einer Motormühle festgestellt

○ Lage der Wittkamp Mühle
in Essen-Steele.
Kartengrundlage aus:
[http://www.tim-online.nrw.de/
tim-online2.0](http://www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0)
(Abrufdatum: 30.11.2019).



Impressum

Bericht zur Mühlendokumentation Essen (Forschungsbericht 15)

Herausgeber: RMDZ e.V., Tonstraße 26, 47058 Duisburg

Erscheinungsjahr: 2020

Erscheinungsformat: PDF

Erscheinungsort: www.rmdz.de

Autor: Dr. Elisabeth Zenses

Bildnachweis: Hans-Michael Altemüller | Theo Boxberg | Silvia Wolf

Quellenvermerk: Kartenausdruck wurde erstellt mit Tim-online 2.0

(www.tim-online.nrw.de). Abrufdatum: 13.08.2019 | 25.08.2019 | 30.11.2019

Bereitsteller: Land NRW (2019), Lizenz: dl-de/by-2-0

Lizenztext: www.govdata.de/dl-de/by-2-0

Mit Verfasserangabe gekennzeichnete Beiträge geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Alle Abbildungen sowie der Text unterliegen dem Urheberrecht.

Die Dokumentation wurde vom LVR gefördert.

